

In der Senatssitzung am 23. November 2021 beschlossene Fassung

Der Senator für Finanzen

Bremen, 22. November 2021

Vorlage für die Sitzung des Senats am 23.11.2021

Neufassung

„Besetzung des Landesbeamtenausschusses“

A. Problem

Der Landesbeamtenausschuss (LBA) besteht gemäß § 95 Bremisches Beamten-gesetz (BremBG) aus sechs ordentlichen und sechs stellvertretenden Mitgliedern. Ständiges ordentliches Mitglied ist die Präsidentin oder der Präsident des Rechnungshofes der Freien Hansestadt Bremen als Vorsitzende oder Vorsitzender.

Nichtständige ordentliche Mitglieder sind zwei Beamtinnen oder Beamte der Laufbahngruppe 2; ein Mitglied davon wird auf Vorschlag des Magistrats der Stadt-gemeinde Bremerhaven bestellt. Weitere drei nichtständige ordentliche Mitglieder werden aufgrund von Vorschlägen der Spitzenorganisationen der Gewerkschaften im Lande Bremen bestellt, wovon ein Mitglied Beamtin oder Beamter der Stadtgemeinde Bremerhaven sein soll. Das Gleiche gilt für die Stellvertreterinnen und Stellvertreter, wobei die Präsidentin oder der Präsident des Rechnungshofs der Freien Hansestadt Bremen durch die Vertreterin oder den Vertreter im Hauptamt vertreten wird.

Die nichtständigen ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder werden für die Dauer von fünf Jahren vom Senat bestellt.

Der Landesbeamtenausschuss soll mindestens zur Hälfte aus Frauen bestehen. Dieses Ziel wird gemäß der gesetzlichen Vorgabe stetig verfolgt.

Durch Beschluss des Senats vom 26. Mai 2020 wurde Frau Jennifer Pannecke als stellvertretendes Mitglied bestellt. Frau Pannecke ist mit Ablauf des 13. August 2021 von ihrer Mitgliedschaft zurückgetreten. Herr Martin Maue ist durch den DBB als Nachfolger vorgeschlagen worden.

B. Lösung

Beschlussfassung des Senats gemäß Beschlussvorschlag.

C. Alternativen

Es werden keine Alternativen vorgeschlagen.

D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Finanziell und personalwirtschaftlich hat die Änderung der Besetzung des LBA keine Auswirkungen.

Der LBA besteht aus sechs ordentlichen und sechs stellvertretenden Mitgliedern. Davon sind sechs Mitglieder weiblich und sechs Mitglieder männlich. Durch die Neubesetzungen besteht der Ausschuss aus fünf weiblichen und sieben männlichen Mitgliedern.

Die DBB hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass keine weibliche Neubesetzung zur Verfügung stand.

E. Beteiligung und Abstimmung

Nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung.

G. Beschluss

Der Senat bestellt:

1. Herrn
Martin Maue
Bremen
auf Vorschlag des DBB zum stellvertretenden Mitglied des LBA für
Herrn Uwe Ahrens.

für die Dauer von fünf Jahren.